Der große Baumhauswettbewerb

Autorin und Illustratorin: Camille Garoche

Welches Kind träumt nicht von einem Baumhaus? Der Rezensent bewohnte mehrere und erinnert sich an aufregende Abenteuer, auf die er sich auch als Erwachsener wieder einlassen würde. Dieses großformatige Buch macht Lust auf Baumhäuser! Es ist ein Bilder-, Sach- und Wimmelbuch in einem – gepaart mit bezaubernden und detailreichen Illustrationen. Übersetzt von Alexandra Romary aus dem französischen Original „Le Concours de cabanes“ (2022).

Im Buch bist du Teil einer Jury, die im Finale das beste Baumhaus wählt. Dabei zeigt uns ein wunderschöner Kranich die malerischsten Baumhäuser der Welt. Viel Freude beim Kennenlernen der imposantesten Bäume und deren Bedeutung in den verschiedensten Ländern und Regionen! Jedem Baum sind zwei Doppelseiten gewidmet: Die erste hat kindgerechte Informationen und eine liebevolle Illustration parat, die den Baum in voller Pracht erstrahlen lässt. Auf der nächsten Doppelseite darf nach Herzenslust in den Baumhäusern gewimmelt und somit gesucht und entdeckt werden – hier steckt ganz viel Liebe im Detail!

Auf geht es nach Japan zum majestätischen Kampferbaum, der dort vergöttert wird. In der Stadt Neyagawa wurde sogar um einen mehr als 700 Jahren alten Kampferbaum ein Bahnhof gebaut. Der Vogel führt uns dann nach Griechenland zu einer Schirmkiefer. Woher dieser Baum seinen Namen hat? Ganz einfach: Er sieht aus wie ein Sonnenschirm. In Mexiko bewundern wir eine Sumpfzypresse, die im Wasser steht. Sie ist einer der größten Bäume der Welt. Ihr Stamm kann einen Durchmesser von maximal 14 Metern erreichen. Wir besuchen eine Eiche, den Lieblingsbaum der Druiden. Der Kranich bringt uns zur Zeder im Schnee – dieser Baum kann 2000 Jahre alt werden. In Australien steht der Baum der Großblättrigen Feige. Ein beeindruckender Baum, dessen Wurzeln in die Luft ragen und wieder zum Boden gelangen. Die Reise schließt mit dem Baobab (Affenbrotbaum) in Afrika ab – ein Baum, der voller Geheimnisse steckt und dem Aberglauben anhaftet: Einige afrikanische Stämme sagen, dass diejenigen, die von seinen Blüten pflücken, von Löwen gefressen werden.

So erfahren wir zusätzlich über die Mythologie oder die Brauchtümer bestimmter Regionen, über Klima und Tiere. Überall in den Baumhäusern gibt es Brücken, Stricke, Leitern, Seilwinden, Rutschen, Schaukelpferde, Sonnenschirme, Liegen, Betten und Hängematten, eine Unterwasser-Basis, einen Solarofen, ein Kartoffelbeet, einen Regenwassertank, ein Iglu, ein Fernrohr, eine Sauna, eine Heizung, Ja, selbst ein Rollstuhlfahrer kommt hier hinauf! Der Rezensent benötigte lange Zeit, um diesen ausfindig zu machen – er ist begeistert und berührt.

Originell ist das kleine Extra am Ende des Buchs: Die Kinder können ihr Lieblingsbaumhaus auswählen und / oder ihr eigenes gezeichnetes Traum-Baumhaus an den Verlag senden. Ein Buch, das viele Informationen bietet, das man sich stundenlang anschauen kann und in dem man immer wieder neue Sachen entdeckt. Cool. Und nicht vergessen: Wer suchet der findet – viel Spaß dabei!

Rezensiert von Gerhard Einsiedler, August 2024

Bohem Press, Januar 2023, 2. Auflage 2024
40 Seiten, durchgehend farbig illustriert
Hardcover mit Prägung, 27,5 × 34,3 cm
ISBN: 978-3-95939-218-1
22,70 Euro (A); 22 Euro (D); 29,90 CHF (CH)
Altersempfehlung: ab 3 Jahren